

Allgemeine Hinweise

Die Veranstaltungen finden im Bildungszentrum der Landesärztekammer Hessen statt.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit unserem Anmeldeformular an (siehe Website).

Interessentenliste

Für die Kurse, die ohne Veranstaltungstermin ausgeschrieben sind, wird eine Interessentenliste geführt. Bei Interesse melden Sie sich bitte mit dem Anmeldeformular unverbindlich an. Bei ausreichender Interessentenzahl wird ein Kurstermin festgelegt, über den wir Sie schriftlich informieren.

Teilnahmebescheinigung / Zertifikat / Urkunde

Zertifikat nach erfolgreichem Abschluss des Lehrgangs

Übernachtung im Gästehaus

Wenn Sie im Gästehaus übernachten möchten, melden Sie sich bitte mit dem Formular „Buchungsanfrage Gästehaus“ an (siehe Website).

Änderungen vorbehalten
Stand: Januar 2025

Ausführliche Informationen zum Qualifizierungslehrgang finden Sie auf unserer Website:



Kontakt:

Tanja Oberwallner
Tel.: 06032 782-131
E-Mail: tanja.oberwallner@laekh.de

Telefonsprechzeiten:

Montag bis Donnerstag 08:00 bis 16:00 Uhr
Freitag 08:00 bis 14:00 Uhr

Carl-Oelemann-Schule der Landesärztekammer Hessen

Carl-Oelemann-Weg 5 | 61231 Bad Nauheim
Fon: 06032 782-100 | Fax: 06032 782-180
E-Mail: verwaltung.cos@laekh.de
www.carl-oelemann-schule.de



Landesärztekammer Hessen
Körperschaft des öffentlichen Rechts

COS

Onkologie

Beginn: 24.04.2025

Qualifizierungslehrgang (120 Stunden)
für Medizinische Fachangestellte



www.carl-oelemann-schule.de



Die „Onkologie–Vereinbarung“ (Vereinbarung über die qualifizierte ambulante Versorgung krebskranker Patienten, Anlage 7 zum Bundesmantelvertrag-Ärzte) sieht in §5 vor, dass zur Durchführung der ärztlichen Behandlung in begründeten Fällen als Assistenz Medizinische Fachangestellte hinzugezogen werden können. Das Fortbildungscurriculum „Onkologie“ der Bundesärztekammer (BÄK) ist auf diese Anforderung hin ausgerichtet.

Der Qualifizierungslehrgang „Onkologie“ wird auf der Grundlage des Curriculums der BÄK durchgeführt.

Im Qualifizierungslehrgang vermitteln wir Ihnen die nachfolgenden Handlungskompetenzen:

Die/Der Medizinische Fachangestellte

- unterstützt bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung onkologischer und palliativmedizinischer Maßnahmen, insbesondere der intravasalen zytostatischen Immun-/Chemotherapie.
- kommuniziert situationsgerecht mit Patienten und Angehörigen während des Aufenthalts in der Praxis und bei Hausbesuchen.
- führt die psychosoziale Betreuung des Patienten und der Angehörigen durch.
- versorgt den Patienten nach ärztlicher Weisung hinsichtlich Symptom- und Schmerzkontrolle, Ernährung und Stoffwechselkontrolle ressourcen- und bedarfsgerecht.
- setzt Strategien zur Bewältigung von Ansprüchen an die Berufsrolle und Stress ein.

Inhalte und Stundenverteilung

• Rollenbild und Aufgabenfelder	(4 Std.)
• Allgemeine medizinische Grundlagen der Onkologie und Palliativversorgung	(5 Std.)
• Versorgung und Betreuung der Patienten	(4 Std.)
• Psychosoziale Bewältigungsstrategien für Mitarbeiter/-innen im Bereich der onkologischen und palliativen Versorgung	(9 Std.)
• Spezielle onkologische Grundlagen, Krankheitsbilder und Therapien	(33 Std.)
• Dokumentation und rechtliche Grundlagen	(5 Std.)
• Therapeutische und pflegerische Interventionen	(13 Std.)
• Psychoonkologische Grundlagen und die Rehabilitation	(9 Std.)
• Wahrnehmung u. Motivation/PAT 2	(8 Std.)
Praktikum	(24 Std.)
Hausarbeit	(6 Std.)

Termine und Gebühren

25_ONK 1:

Do., 24.04.-Sa., 26.04.2025

Do., 08.05.-Sa., 10.05.2025

Mi., 21.05.-Sa., 24.05.2025

Lernerfolgskontrolle am Sa., 28.06.2025

Gebühr: 940 € zzgl. 60 € Lernerfolgskontrolle

Anmeldeschluss: 03.04.2025

Die Fortbildung „Wahrnehmung und Motivation/PAT 2“ ist unabhängig vom Gesamtlehrgang zu buchen.

PAT 2: Sa., 14.06.2025

Gebühr: 105 €

Anmeldeschluss: 24.05.2025

Weitere Termine siehe Website oder auf Anfrage.

Voraussetzungen

Die Teilnahme an der Fortbildung setzt voraus:

- Eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung zur/zum Medizinischen Fachangestellten oder eine vergleichbare Berufsausbildung.
- Bei einer abgeschlossenen Berufsausbildung in einem anderen medizinischen Fachberuf ist eine einschlägige Berufserfahrung von angemessener Dauer nachzuweisen.

Bitte reichen Sie die erforderlichen Nachweise mit Ihrer Anmeldung ein.

Sie erhalten ein Zertifikat der Landesärztekammer Hessen bei erfolgreicher Teilnahme an der Lernerfolgskontrolle. Für die Zulassung ist erforderlich:

- mindestens 90% der Teilnahme am Unterricht
- Nachweis des Praktikums
- Nachweis der Hausarbeit, nach inhaltlichen Vorgaben

Anerkennung

Die Fortbildung kann bei Vorlage des Zertifikates bei folgenden Qualifizierungen anerkannt werden:

- Fachwirt/-in für ambulante medizinische Versorgung (als Wahlteil)
- Nichtärztliche Praxisassistenz (anteilig)
- Palliativversorgung (anteilig)

